

Zeitschrift: Bulletin des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins
Herausgeber: Schweizerischer Elektrotechnischer Verein ; Verband Schweizerischer Elektrizitätswerke
Band: 32 (1941)
Heft: 7

Rubrik: 25. Schweizer Mustermesse Basel

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

SCHWEIZERISCHER ELEKTROTECHNISCHER VEREIN

BULLETIN

REDAKTION:

Generalsekretariat des Schweiz. Elektrotechn. Vereins und des
Verbandes Schweiz. Elektrizitätswerke, Zürich 8, Seefeldstr. 301

ADMINISTRATION:

Zürich, Stauffacherquai 36 ♦ Telefon 5 17 42
Postcheck-Konto VIII 8481

Nachdruck von Text oder Figuren ist nur mit Zustimmung der Redaktion und nur mit Quellenangabe gestattet

XXXII. Jahrgang

Nº 7

Mittwoch, 9. April 1941

25. Schweizer Mustermesse Basel



Die diesjährige Schweizer Mustermesse wird eine Jubiläumsmesse sein. Sie ist nun 25 Jahre alt geworden und hat in dieser Zeit der nationalen Wirtschaft treu gedient. Nie war sie Selbstzweck, immer aber organische Entfaltung schweizerischer Wirtschaftskraft. Stets war es ihr Bestreben, unsere Volkswirtschaft nach innen und nach aussen zu stärken, einheimisches Schaffen zu ehren und zu fördern, eidgenössische Kultur und Eigenart zu verteidigen. Ihre Anstrengungen galten dem Ziele, stets von neuem wieder die Aufmerksamkeit des Schweizervolkes auf die Qualitätsprodukte inländischer Herkunft hinzulenken.

Die Jubiläums-Mustermesse vom 19. bis 29. April will noch eindringlicher als alle ihre Vorgängerinnen sich diesen Aufgaben widmen. Die bevorstehenden elf Messetage müssen die Vorprüfung unserer nationalen Leistungsgemeinschaft werden. Denn ohne sie werden wir weder durchhalten können, noch werden wir jene innere Bereitschaft erarbeiten, die wir benötigen, soll unserem Lande in den grossen wirtschaftlichen Auseinandersetzungen von morgen wieder ein Platz an der Sonne zugewiesen werden.

Industrie und Gewerbe haben den Ernst der Stunde erfasst. Ihre Beteiligung an der Jubiläums-Mustermesse ist so eindeutig reich und gross, dass aus ihr allein schon jene Widerstandskraft und jene Entschlossenheit eines Volkes aufleuchten, das an seine Zukunft glaubt.

Unser Appell richtet sich nunmehr noch an die Firmen des Gross- und Kleinhandels, an die Einkaufsstellen unserer Fabriken und Gewerbebetriebe, an die letzten Verbraucher, insbesondere auch an die Hausfrauen!

Besorgt Eure Einkäufe an der Jubiläums-Mustermesse auch jetzt, wo eine eiserne Zeit uns weitgehend vorschreibt, was wir kaufen können und dürfen.

Jede Bestellung und jeder Kauf guter heimischer Erzeugnisse bedeutet für schweizerische Arbeitshände wieder neue Verdienstgelegenheit. Es ist immer wieder die gleiche grosse Pflicht, die jeden von uns mit der wirtschaftlichen und staatlichen Gemeinschaft verbindet. Der Erfolg der Jubiläumsmesse soll daher eine mächtige Summe erfüllter Einzelpflichten ergeben, eine Summe, auf die unser Land mit Recht stolz sein darf.

Schweizer Mustermesse.